

„Erinnerung als Mahnung!“
Gemeinsames Wort der Leimener Kirchen
zum 80. Jahrestag der Deportation badischer Juden nach Gurs

Was war?

Was wird sein?

Wir sind nicht verantwortlich dafür, was war!

Wir sind verantwortlich dafür, was sein wird!

Wir erinnern uns an die Deportation badischer Juden nach Gurs vor 80 Jahren. Auch in Leimen wurden Juden am 22. Oktober 1940 verschleppt. Sie starben in den Lagern in Südwestfrankreich an Hunger und Krankheit unter unmenschlichen Bedingungen oder wurden in Auschwitz ermordet.

Sie starben aus Gründen, die leider auch heute wieder aktuell sind. Antisemitisches, rassistisches Gedankengut verschiedener Schattierungen ist in Teilen unserer Gesellschaft präsent. Hinzu gesellt sich Hetze und Hass gegenüber Fremden, nicht selten in Verbindung mit Verschwörungstheorien.

Wir Christen dürfen nicht schweigen, wenn unsere jüdischen Mitbürger wieder in einem Klima der Angst leben müssen. Wir Christen dürfen nicht schweigen, wenn Menschen aufgrund ihrer Hautfarbe, Herkunft oder Religion bedroht werden.

Im Bekenntnis zur Liebe Gottes zu uns Menschen treten wir ein für eine offene und tolerante Gesellschaft, für ein friedliches Miteinander in gegenseitigem Respekt. Daher erinnern wir uns an das was war, als Mahnung für uns alle in Gegenwart und Zukunft.

Als sichtbares Zeichen dieser Mahnung steht im Foyer des Alten Rathauses Leimen ein Gedenkstein. Er wurde im Rahmen des Ökumenischen Jugendprojektes Mahnmal von drei Jugendlichen angefertigt.

Der Gemeinderat Leimen hat am 21. März 2013 dazu folgenden Beschluss gefasst: *„Nach Abschluss der Bauarbeiten am Rathausplatz wird er endgültig im Bereich des Rathausplatzes aufgestellt und in Abstimmung mit dem Gemeinderat ein würdiger Platz gefunden.“*

Wir erinnern aus gegebenem Anlass auch daran, dass der Gemeinderat zu seiner Verantwortung steht und mit den Planungen für die Umsetzung dieses Gemeinderatsbeschlusses rechtzeitig beginnt. Möge dieser Gedenkstein ein Stein des Anstoßes zum Schutz der Würde aller Menschen sein!

Evang. und Kath. Kirchengemeinden Leimen, St. Ilgen und Gauangeloch